



Sammlung Theaterzettel

Der ungläubige Thomas

Laufs, Carl

1908-06-27

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim

Samstag, den 27. Juni 1908

54. Vorstellung im Abonnement A.

Der ungläubige Thomas

Schwank in 3 Akten von **Carl Laufs** und **Wilhelm Jacoby**
Neu einstudiert von Emil Hecht

Personen:

Ignaz Döll	Emil Hecht
Adelheid, seine Frau	Julie Sanden
Franziska, seine Tochter	Ella Eckelmann
Emmy, seine Mündel	Traute Carlsen
Neugebauer, sein Schwager	Heinz Martin
Therese, seine Frau	Toni Wittels
Doktor Puschel, Privatgelehrter, Döll's Vetter	Karl Neumann-Hoditz
Gustav Wenglein, Adelheid's Neffe, Konservatorist	Gustav Kallenberger
Johann Jakob Allendorf	Christian Eckelmann
Leopold Schimmel, Versicherungsagent	Paul Tietsch
Doktor Paul Wagner, Arzt	Alexander Kökert
Lisbeth, Dienstmädchen bei Döll	Anita Hummel

Ort der Handlung: Eine grosse Stadt. — Zeit: Gegenwart.

Der erste Akt spielt nachmittags, die beiden andern Akte spielen am Morgen des andern Tages.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende 9 Uhr

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt

Kleine Preise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitze im I. Parkett	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Mk. 4.— per Platz	
2., 3. u. 4. Reihe	5.— " "	Sperrsitze im II. Parkett	3.— " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.50 " "	Galerieloge	1.— " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "	Galerie	— .50 " "
2. und 3. Reihe	2.— " "		
Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Nichtnummerierte Plätze.	
Loge III. Rang, 2. Reihe	1.50 " "	Stehplatz im Parkett	2.50 " "
(einschl. Prosceniumsloge)		Parterre	1.50 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten **Vorstellungen** beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre-, Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle: **August Kromer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg. Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden jedoch nur von 11— $\frac{1}{2}$ Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; **Hermann Epp** Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkassen erbeten.

Sonntag, den 28. Juni 1908

Im Hoftheater:

53. Vorstellung im Abonnement D.

Die Entführung aus dem Serail.

Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Neues Theater im Rosengarten:

Mamzelle Nitouche.

Anfang 8 Uhr.